

## **Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 10/033/2019**

### **Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus am 25.11.2019**

<b>Zu Punkt 6:            Modifizierung der Bezuschussung von Kreisrundfahrten</b>
--

SB Bär macht den Vorschlag, die Rahmenbedingungen der Vorlage in der Art zu verändern, dass die Schulen pro Schulhalbjahr antragsberechtigt sind.

KA Völker macht den Gegenvorschlag, diesen Vorschlag erst einmal zurückzustellen und abzuwarten, ob der Einwand von SB Bär berechtigt ist. Sollte eine entsprechende Nachfrage nach einem Jahr vorliegen, kann dieser Vorschlag noch einmal aufgegriffen werden.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Kreisausschuss stimmt den Vorschlägen der Verwaltung zur Modifizierung der Bezuschussung von Kreisrundfahrten zu.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

### **Kreisausschuss am 05.12.2019**

<b>Zu Punkt 5:            Modifizierung der Bezuschussung von Kreisrundfahrten</b>
--

KA Schulte kritisiert die in der Vorlage genannte Einschränkung der einmaligen Antragstellung pro Schule/Trägereinrichtung pro Kalenderjahr.

Herr Haase weist darauf hin, dass von diesem Grundsatz im Rahmen von Einzelfallentscheidungen abgewichen werden könne, wenn mehrere Klassen einer Schule Anträge stellen würden.

KA Köster-Flashar schlägt diesbezüglich eine Warteliste bzw. ein Nachrück-Verfahren vor. Des Weiteren weist Sie darauf hin, dass im Fachausschuss zusätzlich beraten wurde, eine der 14 Kreisrundfahrten als Fahrradfahrt anzubieten. Herr Haase sagt eine diesbezügliche Prüfung zu.

Es folgt die Abstimmung über folgenden

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Kreisausschuss stimmt den Vorschlägen der Verwaltung zur Modifizierung der Bezuschussung von Kreisrundfahrten zu.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**